**PRESSEINFORMATION April 2023**

**Per Pedales durchs Oderbruch**

**Mit dem Fahrrad die einzigartige und ausgezeichnete europäische Kulturlandschaft erkunden**

**Das Oderbruch liegt am östlichsten Ende von Brandenburg. Stille Wiesen bestimmen hier das Bild, durchzogen von Wassergräben, dazwischen ein paar niedrige Büsche und riesige Felder soweit das Auge reicht. Die vielfältige Region am Grenzfluss Oder und der sich anschließende Nationalpark Unteres Odertal lassen sich am besten mit dem Fahrrad erkunden.**

Das Oderbruch ist die erste Kulturlandschaft in Europa, die im Jahr 2022 das Europäische Kulturerbe-Siegel erhalten hat. Qualifiziert dafür sind Stätten, die beispielhaft für die europäische Einigung sowie die Ideale und Geschichte Europas stehen. Wer in diese einzigartige Kulturlandschaft eintauchen möchte, muss in die Uckermark oder ins Seenland Oder-Spree fahren.

Start der Radtour **„Oderbruch – vom Berg ins Tal“** im Seenland Oder-Spree ist der Bahnhof in Bad Freienwalde. Von dort aus geht es in die Abgeschiedenheit des Oderbruchs, dazwischen finden sich große Koppeln sowie verstreute Gehöfte, auf denen ab und an Schafe blöken: Wer hier draußen mit der Natur lebt, ist vertraut mit der Ruhe. Die einst vom Preußenkönig Friedrich II. trockengelegte Oderniederung fasziniert zudem mit kleinen Ortschaften, die oftmals die Silbe „Neu“ im Namen tragen wie beispielsweise Neulewin oder Neulietzegöricke. Doch auch das belebtere Bad Freienwalde hat einiges zu bieten. Schloss und Schlosspark sind ebenso zu empfehlen, wie ein Besuch im „Haus der Naturpflege“ oder im Fontane-Haus im Ortsteil Schiffmühle. Und in Groß Neuendorf gibt es ein interessantes Schuhmacher- und Schmiedemuseum, Galerien sowie den Töpferhof. Eine Tour ins Oderbruch können Radfahrende aber auch mit Kultur verbinden, zum Beispiel mit einem Besuch einer Vorstellung im „Theater am Rand“ in Zollbrücke, das es dort seit 25 Jahren gibt. Gründer sind der Schauspieler Thomas Rühmann sowie Musiker Tobias Morgenstern (www.theateramrand.de). Ein großer Teil dieser Radtour verläuft entlang des Oder-Neiße-Radweges. In Höhe von Bienenwerder kommt man ebenso an der ehemaligen Eisenbahnbrücke (Neurüdnitz – Siekierki) vorbei, die seit vergangenem Jahr zur Europa-Radbrücke umgebaut wurde. Wer die Radtour verlängern möchte, kann von hier aus einen Abstecher ins benachbarte Polen machen. **Anreise / Abreise**: Von Berlin aus mit dem Regionalexpress RE3 bis Eberswalde und weiter mit der Regionalbahn RB60 bis Bad Freienwalde. Zurück geht es vom Bahnhof Wriezen. **Länge der Radtour**: 61 Kilometer, die Tour kann ab Bienenwerder oder Zollbrücke verkürzt werden, weitere Radtouren im Seenland Oder-Spree finden sich in der Radfahren-Broschüre, die kostenlos unter folgendem Link bestellt werden kann:   
[www.shop.seenland-oderspree.de/produkt/radbroschuere](http://www.shop.seenland-oderspree.de/produkt/radbroschuere)

Nördlich des Seenlandes Oder-Spree schließt sich die Uckermark an. Hier beginnt in dem kleinen Ort Tantow unweit der polnischen Grenze die **„Kranichradtour“**. Sie führt ebenso teilweise über den Oder-Neiße-Radweg, doch dieses Mal durch den Nationalpark Unteres Odertal, dem einzigen Auennationalpark Deutschlands. Im Frühjahr und Herbst wird der Nationalpark zum Schauplatz des großen Vogelzuges. Dann bietet sich hier ein unvergessliches Naturerlebnis. Mit ihren legendären Trompetenrufen fliegen Tausende von Kranichen zu ihren dortigen Rastplätzen. Start der Kranichradtour ist Schwedt (Oder), von wo aus es über Gartz direkt nach Mescherin geht. In der Nähe des Grenzübergangs nach Polen befindet sich ein Beobachtungsturm für erste Natur- und Tierbeobachtungen. Wer besonders früh unterwegs ist, erhöht die Chance auf dieser Tour besonders viele Kraniche zu beobachten. Mehrere Aussichtspunkte an den Oderhängen und Beobachtungstürme im Nationalpark Unteres Odertal ermöglichen ebenso den weiten Blick über die Landschaft. Auch diese Radtour kann mit einer Kulturveranstaltung kombiniert werden, zum Beispiel einem Besuch in den Uckermärkischen Bühnen in Schwedt ([www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)),   
**Länge der Radtour**: 87 Kilometer, **Anreise / Abreise**: von Berlin aus mit dem Regionalexpress RE3 bis Bahnhof Schwedt (Oder)

**Weitere Informationen**:   
[www.tourismus-uckermark.de](http://www.tourismus-uckermark.de)  
[www.seenland-oderspree.de](http://www.seenland-oderspree.de)   
[www.reiseland-brandenburg.de](https://www.reiseland-brandenburg.de/ausfluege-tourentipps/ausflugsregionen/oderbruch/ausflugsplaner/?forceAbsoluteUrl=1&parameter=2382&useCacheHash=1&cHash=c27710a79c3f7b496c37c4824478295a)